

Presse-Information

24. Februar 2025

traffiQ
Lokale Nahverkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH
Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt am Main
Tel.: 069 212-26893
presse@traffiQ.de | www.traffiQ.de



Stadtwerke Verkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main GmbH
Unternehmenskommunikation

Kurt-Schumacher-Straße 8
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069 213-27495
presse@vgf-ffm.de | www.vgf-ffm.de

Gleisbau auf der Ginnheimer Landstraße: Linie 16 unterbrochen

Keine Tram nach Ginnheim / Schienenersatzverkehr eingerichtet

Von Montag, 3. März, ca. 2 Uhr bis Dienstag, 11. März, ca. 2 Uhr, sowie von Dienstag, 11. März, ca. 2 Uhr bis Sonntag, 23. März, ca. 1 Uhr fahren die Bahnen der Linie 16 nicht zwischen Adalbert-/Schloßstraße und Ginnheim Mitte. Sie enden stattdessen am Westbahnhof.

Die VGF richtet einen Schienenersatzverkehr (SEV) mit Gelenkbussen zwischen Westbahnhof und Ginnheim ein. Während beider Bauphasen wird somit jede Haltestelle entlang der unterbrochenen Strecke bis Ginnheim durch den öffentlichen Nahverkehr bedient.

In der ersten Bauphase ist die Ginnheimer Landstraße auch für den Straßenverkehr zwischen Markus-Krankenhaus / Wilhelm-Eppstein Straße und Ginnheim Mitte voll gesperrt. Eine örtliche Umleitung ist ausgeschildert.

In dieser Zeit sind auch drei Buslinien von den Bauarbeiten betroffen. Die Linien 39 (von Berkersheim) und 69 (von Hügelstraße und Weißem Stein) können nicht bis zum Markus-Krankenhaus fahren, sondern enden bereits an der U-Bahnstation Ginnheim. Die Nachtbuslinie N16 startet auf ihrer Fahrt zur Stadtgrenze Offenbach nicht in Ginnheim, sondern erst am Markus-Krankenhaus.

RMV-Fahrplanauskunft ist aktuell – bitte Alternativen nutzen

Nicht alle SEV-Haltestellen befinden sich in unmittelbarer Nähe der Straßenbahnhaltestellen. Bitte die Wegeleitung vor Ort beachten. VGF und traffiQ bitten darum, etwas mehr Reisezeit einzuplanen. In den SEV-Bussen ist kein Fahrkartenverkauf möglich. Fahrgäste sind gebeten, ihre Fahrkarte an der

nächsten Umsteigestation zu kaufen. Die VGF bittet darum, auf die Mitnahme von Fahrrädern in den SEV-Bussen zu verzichten.

Wie immer gibt es im dichten Frankfurter Nahverkehrsnetz oft gute Alternativen, die man als Fahrgast nicht sofort „im Blick“ hat – da hilft gute Information: Über die App RMVgo und auf www.rmv-frankfurt.de können sich Fahrgäste über die Fahrpläne und ihre besten Verbindungen informieren. Auch die Mitarbeitenden am RMV-Servicetelefon 069 24 24 80 24 sind rund um die Uhr erreichbar und beraten gerne.

Was wird gemacht?

Die Bauarbeiten der VGF finden in zwei Bauphasen statt, um die Kreuzung möglichst kurz zu sperren. Insgesamt werden ca. 400 Meter Gleis grundhaft erneuert. Zusätzlich findet im Zuge der Baumaßnahme ein Schienenwechsel mit 435 Meter Schiene im Anschlussbereich statt. Statt Holzschwellen und Spurstangengleisen wird ein Betonschwellengleis eingebaut. Die Gleisanlage ist 42 Jahre alt und wird durch die Grunderneuerung wesentlich verbessert.